

Die neue Versorgungsform „GeMuKi“ – was sie ausmacht

Dr. Anne-Madeleine Bau

Projektleiterin des Innovationsfondsprojektes GeMuKi, peb e.V. Berlin

GeMuKi-Projekt – Allgemeines

Gefördert durch:

Innovationsfonds des G-BA im Bereich „Neue Versorgungsformen“

Projektzeitraum:

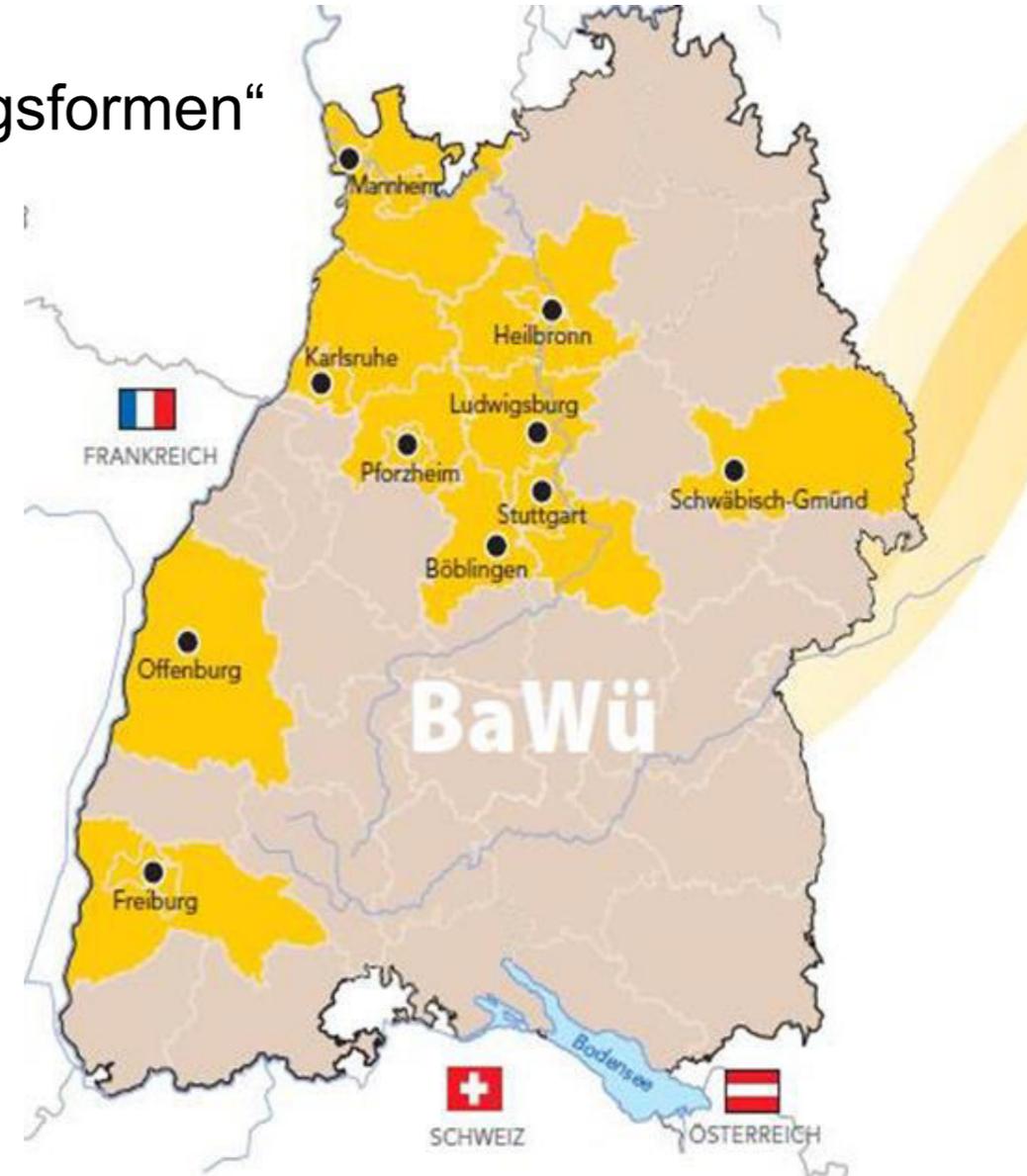
01.10.2017 bis 31.03.2022 (4,5 Jahre)

Studiendesign:

Kontrollierte Interventionsstudie (Cluster-RCT)

Studienregionen:

10 Regionen in Baden-Württemberg



Planung der Intervention

Projektziel

Ergänzung der geburtshilflichen und kinderärztlichen Vorsorgeuntersuchungen durch einheitlich abgestimmte, präventive Beratungen

- Reduktion des Übergewichts-/ Adipositasrisikos bei Mutter und Kind
- Stärkung der Gesundheitskompetenz werdender Mütter und Eltern
- Stärkung der kommunikativen Kompetenz der Leistungserbringer
- Vernetzung von medizinischem und nicht-med. Fachpersonal

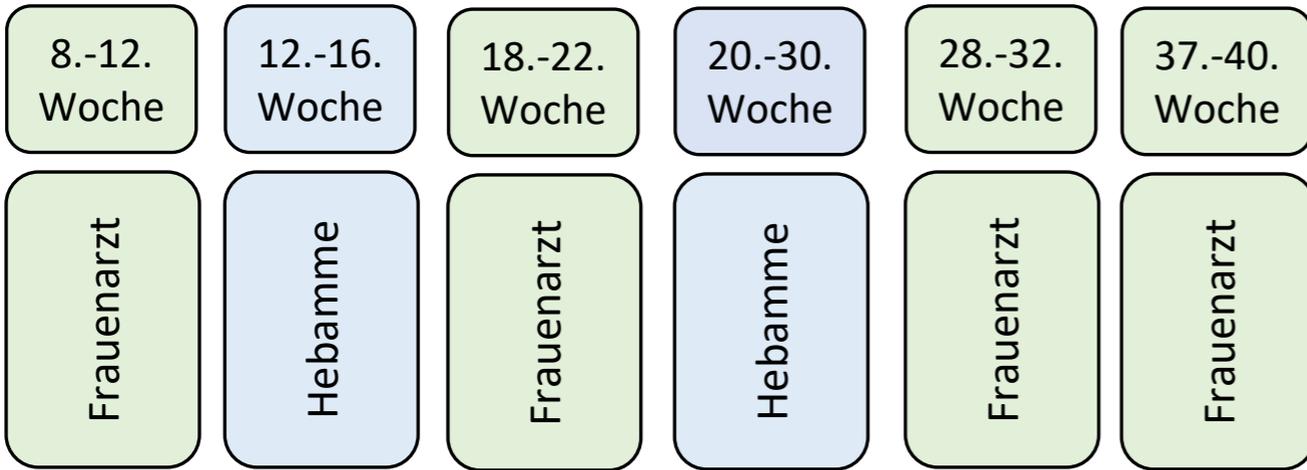
Versorgungskette zwischen

Frauenärzt:innen, Hebammen und Kinder- und Jugendärzt:innen

Vergütung über Selektivvertrag

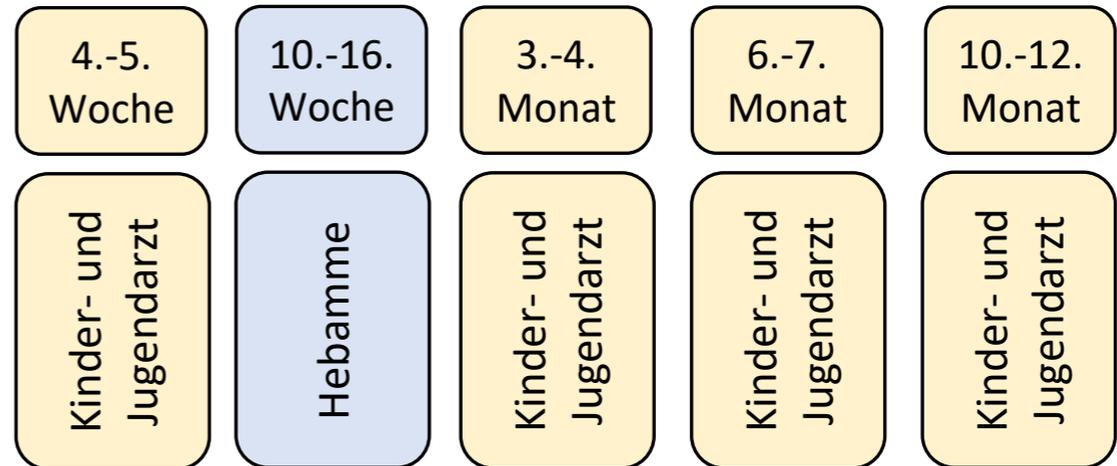
Kurzintervention: Zeitpunkte und Themen

Schwangerschaft



Ernährung
Wasser trinken
Rauchen/Alkohol/Drogen
Bewegung
Stillen

Säugling und Kleinkind



Stillen
Säuglingsmilch
Beikost
Essen lernen
Wasser trinken
Bewegung
Rauchfrei

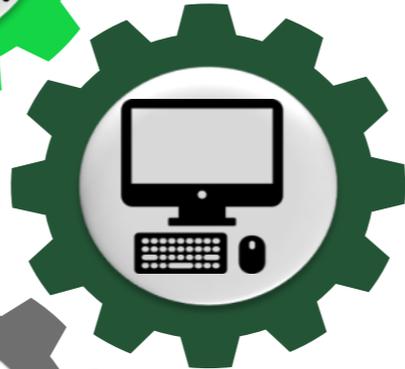
Wasser trinken
Ernährung
Beikost
Essen lernen
Bewegung
Rauchfrei

GeMuKi Komponenten

**Beratung als
Kurzintervention**



Schulung der Fachakteure



**Datenplattform für Fachakteure
(med. Daten und Beratungsverlauf)**

**GeMuKi-App für
Teilnehmerinnen**



**Betreuung und Datenmanagement
durch Studententeam
(Administrationstool)**



GeMuKi Komponenten



Schulung der Fachakteure



**Beratung als
Kurzintervention**



**Datenplattform für Fachakteure
(med. Daten und Beratungsverlauf)**



**GeMuKi-App für
Teilnehmerinnen**

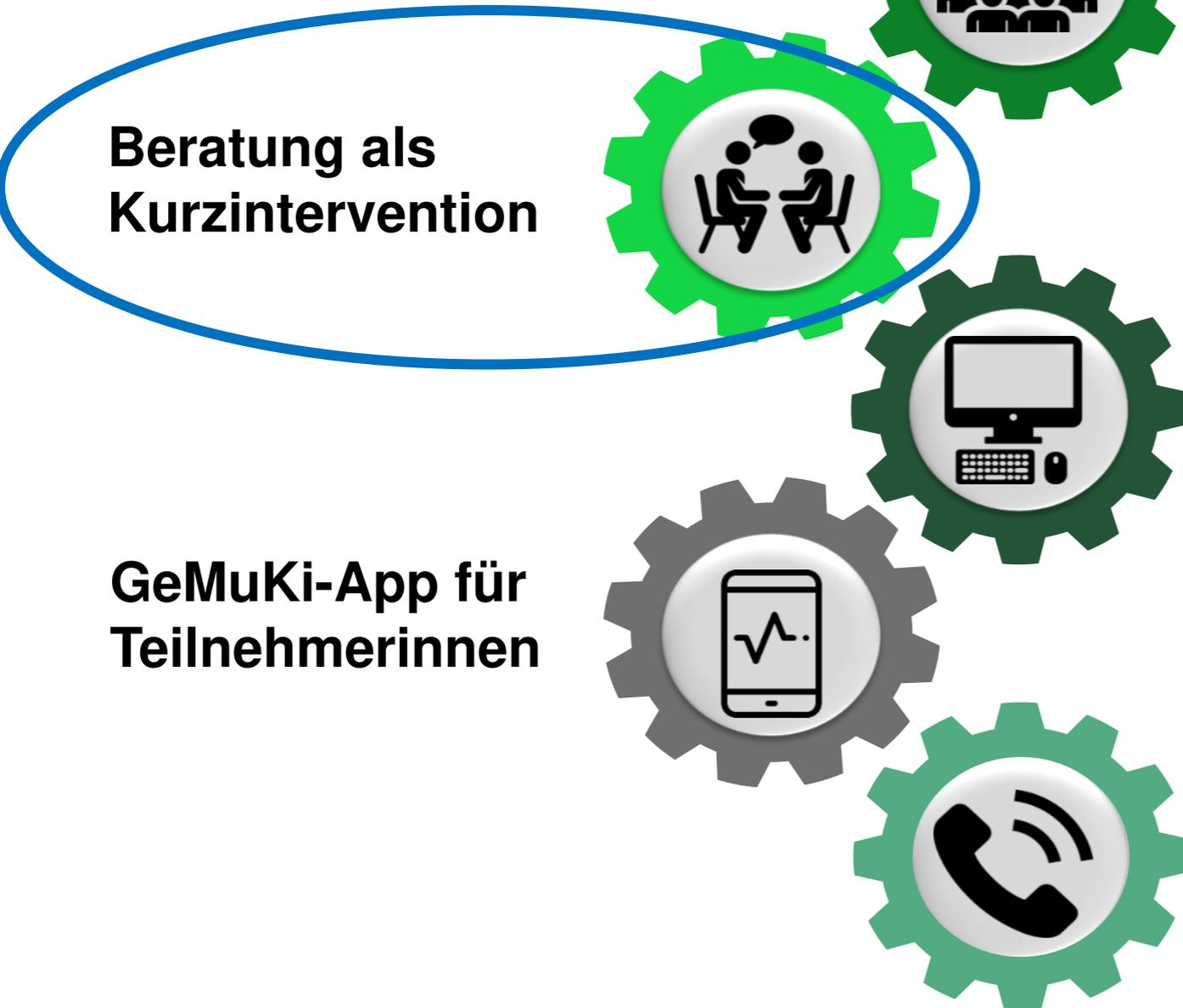


**Betreuung und Datenmanagement
durch Studententeam
(Administrationstool)**

Schulung der Fachakteure

- Januar 2019 bis Juni 2020, eintägiger Workshop mit Fortbildungspunkten
- Konzeption & Durchführung gemeinsam mit Trainerinnen des Netzwerks Gesund ins Leben
- Schulungsinhalte:
 - Handlungsempfehlungen des Netzwerks Gesund ins Leben
 - Einführung in die zentralen Funktionen der Datenplattform GeMuKi-Assist
 - Grundlagen der Motivierenden Gesprächsführung als Beratungsmethode
 - Kennenlernen und Vernetzung als wichtiger Aspekt
- 29 Schulungstermine mit 471 Fachakteuren (142 Frauenärzt:innen, 60 Kinder- und Jugendärzt:innen, 109 Hebammen und 160 MFAs)

GeMuKi Komponenten



Schulung der Fachakteure

**Datenplattform für Fachakteure
(med. Daten und Beratungsverlauf)**

**Betreuung und Datenmanagement
durch Studententeam
(Administrationstool)**

Individuelle präventive Beratung (Kurzintervention)

- ca. 10 Minuten
- Beginn → Fokussierung auf ein Thema mittels Beraterkarten



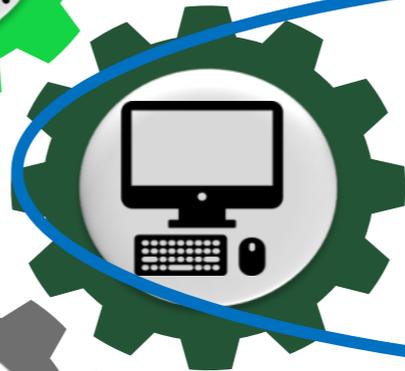
- Gespräch mit Elementen der Motivierenden Gesprächsführung (MI) offene Fragen und aktives Zuhören, Motivation statt Information
- Ende → Teilnehmerin setzt sich individuelles Ziel → GeMuKi-App

GeMuKi Komponenten

**Beratung als
Kurzintervention**



Schulung der Fachakteure



**Datenplattform für Fachakteure
(med. Daten und Beratungsverlauf)**

**GeMuKi-App für
Teilnehmerinnen**



**Betreuung und Datenmanagement
durch Studententeam
(Administrationstool)**

Dokumentation medizinischer Daten

S1 (8.- 12. SSW)

S2 (18.- 22. SSW)

S3 (28.- 32. SSW)

S4 (37.- 40. SSW)

Der Fragebogen (T0) wurde von Fr. noch nicht ausgefüllt. Bitte erinnern!

Datum:

Körpergewicht in KG: kein Wert vorhanden

Körperliche Aktivität auf ärztlichen Rat eingeschränkt

Ja

Nein

Besonderheiten bei der ersten Vorsorgeuntersuchung (Katalog A)

Ja

Nein

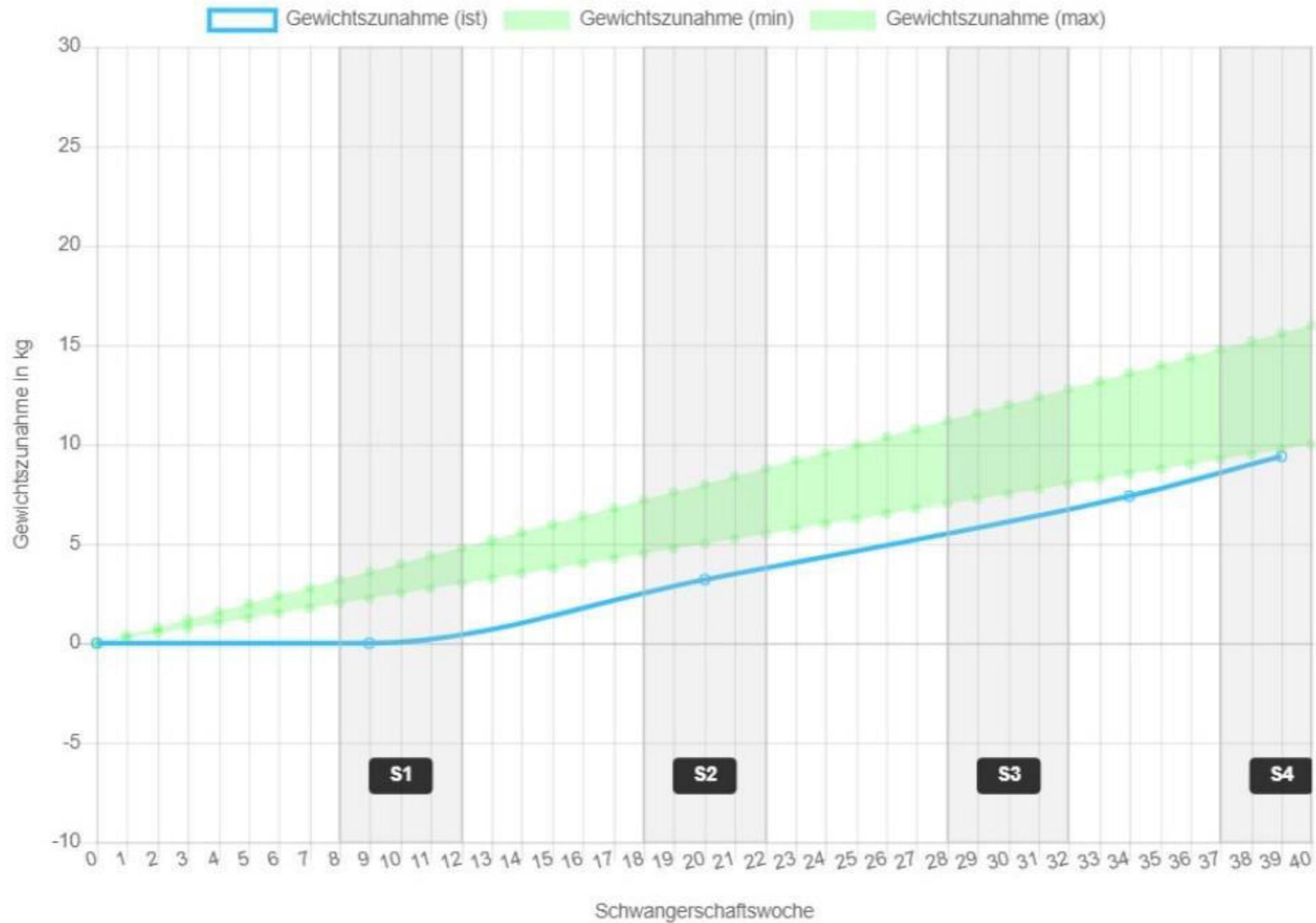
Sonstige Befunde/Komplikationen (Katalog B)

Ja

Nein

Daten speichern & senden

Gewichtszunahme zum Ausgangsgewicht pro Schwangerschaftswoche



Bei Übergewicht und Adipositas ist eine geringere Gewichtszunahme (bis zu 10 kg) in der Schwangerschaft wünschenswert.

Beratungsverlauf für Fachakteure

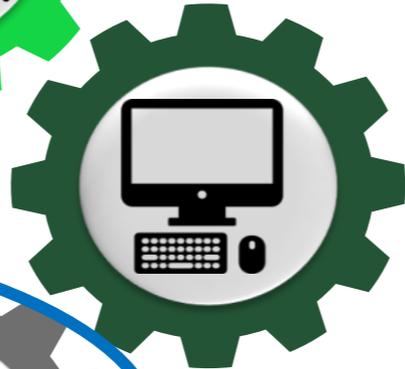
Bisheriger Beratungsverlauf		
Beratungseinheit	Themen	Ziele
U4	Säuglingsmilch	Wenn Zufüttern nötig, Pre-Nahrung verwenden.
U3	Stillen	Klappt prima. Weiter so.
S3	Getränke	1,5 Liter Wasser oder ungesüßten Tee pro Tag trinken. Softdrinks reduzieren. Ein Glas Saft am Sonntag. Morgens 1-2 Tassen Milchkaffee.
H2	Bewegung, Sport	Täglich einstündige Abendspaziergänge mit dem Hund beibehalten. Zuhause immer Treppen runter laufen statt Aufzug und in der U-Bahn auch die Treppe hochlaufen statt Rolltreppennutzung. Montags und donnerstags jeweils eine halbe Stunde Schwangerschaftsyoga mit dem neuen Programm aufrechterhalten.
S2	Ernährung, Süßigkeiten	Jeden zweiten Tag (Montag/ Mittwoch/Freitag) Rohkost-Sticks als Snack mit ins Büro nehmen. Eine Handvoll Süßigkeiten/ Knabbereien einmal am Tag bewusst genießen.

GeMuKi Komponenten

**Beratung als
Kurzintervention**



Schulung der Fachakteure



**Datenplattform für Fachakteure
(med. Daten und Beratungsverlauf)**

**GeMuKi-App für
Teilnehmerinnen**



**Betreuung und Datenmanagement
durch Studententeam
(Administrationstool)**



Individuelle Ziele

03.10.2019

Bewegung

Alltagsaktivitäten:

Tägliche einstündige Abendspaziergänge mit dem Hund beibehalten. Zuhause immer Treppen runter laufen statt Aufzug und in der U-Bahn auch die Treppe hoch laufen statt Rolltreppennutzung.

Sport:

Montags und donnerstags jeweils eine halbe Stunde Schwangerschaftsyoga mit dem neuen Programm aufrechterhalten.

01.08.2019

Ernährung

Obst und Gemüse:

Jeden zweiten Tag (Montag/Mittwoch/Freitag) Rohkost-Sticks als Snack mit ins Büro nehmen.

Fragebögen

Wie viel Zeit haben Sie mit Schwimmen verbracht?

- keine
- weniger als 1/2 Stunde pro Woche
- 1/2 bis annähernd 1 Stunde pro Woche
- 1 bis annähernd 2 Stunden pro Woche
- 2 bis annähernd 3 Stunden pro Woche
- 3 oder mehr Stunden pro Woche
- Diese Frage möchte ich nicht beantworten

50 %

Informationen

Das könnte Sie auch interessieren

Für Ihre individuelle Internet-Recherche (ergänzt mit Ihrem Wohnort) bieten wir Ihnen eine Liste mit Beispielen, zu welchen Suchbegriffen Sie weitere interessante Informationen finden – für Schwangerschaft, Stillzeit, Baby- und Kleinkindalter.

Aquagymnastik in der Schwangerschaft



Babyambulanz



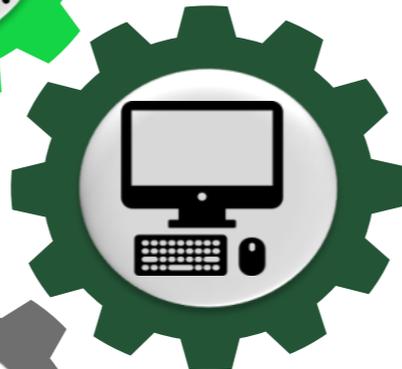
Babyschwimmen

GeMuKi Komponenten

**Beratung als
Kurzintervention**



Schulung der Fachakteure



**Datenplattform für Fachakteure
(med. Daten und Beratungsverlauf)**

**GeMuKi-App für
Teilnehmerinnen**



**Betreuung und Datenmanagement
durch Studententeam
(Administrationstool)**

Datenmanagement (Administrationstool)

ID	Nachname	Vorname	Benutzername	Entbindungstermin	Geburtstermin	Geburtsdatum	Phase	Alarmer	Aktionen
3	Egger	Vanessa	1111	08.10.2019	22.08.2019	05.07.1977	U7	<div style="display: flex; flex-direction: column; gap: 5px;"> <div style="display: flex; gap: 5px;"> T0 T1 T2 T3 T4 </div> <div style="display: flex; gap: 5px;"> S1 S2 S3 S4 </div> <div style="display: flex; gap: 5px;"> BS1 BS2 BS3 BS4 </div> <div style="display: flex; gap: 5px;"> U3 U4 U5 U6 U7 </div> <div style="display: flex; gap: 5px;"> BU3 BU4 BU5 BU6 </div> </div>	<div style="display: flex; gap: 10px;"> ✎ 🗑 🗑 🔑 </div>
40	Klein	Steffi	2222	12.12.2019	19.06.2020	01.01.1980	U6- U7	<div style="display: flex; flex-direction: column; gap: 5px;"> <div style="display: flex; gap: 5px;"> T0 T1 T2 T3 T4 </div> <div style="display: flex; gap: 5px;"> S1 S2 S3 S4 </div> <div style="display: flex; gap: 5px;"> BS1 BS2 BS3 BS4 </div> <div style="display: flex; gap: 5px;"> U3 U4 U5 U6 U7 </div> <div style="display: flex; gap: 5px;"> BU3 BU4 BU5 BU6 </div> </div>	<div style="display: flex; gap: 10px;"> ✎ 🗑 🗑 🔑 </div>
42	Baader	Stefanie	SBaa	12.12.2019	07.12.2018	04.05.1980	Nach U7	<div style="display: flex; flex-direction: column; gap: 5px;"> <div style="display: flex; gap: 5px;"> T0 T1 T2 T3 T4 </div> <div style="display: flex; gap: 5px;"> S1 S2 S3 S4 </div> <div style="display: flex; gap: 5px;"> BS1 BS2 BS3 BS4 </div> </div>	<div style="display: flex; gap: 10px;"> ✎ 🗑 🗑 🔑 </div>

Persönliche und telefonische Betreuung der Fachakteure

- Einweisung in Studienabläufe und -materialien
- Nutzung der Datenplattform GeMuKi-Assist
- Unterstützung der Vernetzung untereinander
- Erinnern an Daten-Eingabe

Telefonische Betreuung der Teilnehmerinnen

- Hilfestellung bei technischen Problemen mit der App
- Beantwortung von Fragen zur Teilnahme
- Erinnern an Ausfüllen der Fragebögen
- Teilweise Erhebung medizinischer Daten

Beteiligung der Fachakteure

Frauenärzt:innen

818 kontaktiert → 122 mit Selektivvertrag → 46 aktiv

Hebammen (nur Interventionsregion)

762 kontaktiert → 36 mit Selektivvertrag → 10 aktiv

Kinder- und Jugendärzt:innen

675 kontaktiert → 79 mit Selektivvertrag → 44 aktiv

Versorgungskette - Behandlungsteams

Insgesamt haben **1466 Teilnehmerinnen** mitgemacht

Davon hatten

- 6 Frauen ein Behandlungsteam aus Frauenarzt und Hebamme
- 2 Frauen ein Behandlungsteam aus Hebamme und Kinder- und Jugendarzt
- 3 Frauen ein Behandlungsteam aus allen 3 Fachakteuren

- 142 geborene GeMuKi-Babys wurden von einem Kinder- und Jugendarzt betreut